



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Gülte Stiftung

17.09.1480

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7306.A33

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-44160](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-44160)

In dem namen ihesu des herren Amen. Der kindt geton allermanglich mit dem brief wo der gebort oder fuerbracht wirdet. Das
ich Anna des kindt von Erchen seligen Elche verlayne wirt. festhaft auf dem wald zu Damid Michael. bedacht hab. die
Zergamnglichheit diser welt. Das nicht gewisser ist. denn der tod vund nicht vngewisser. denn die sund des todes vund
hab alsd auf freiem gutten willen mit gueter vorbetachtung. bey gesundem leyb gueter vernunft vund gewissen. in den ein
der heiligen Trualtingt. der kindt kuniginn Junckfrawen Marie. des heiligen Erchen. Damid Michael. vund auch zu
hilff vund trost meiner Armen Seel vund allen mein vordern vund nachkomen Seelen. vund allen gelaubigen Seelen. dem
vorgenannten Gotshaus zu Damid Michael. vund sein gegemburtig Kirchpraestn von Bamid vbergeben geordn vnd
gesthaften. Ob es nach dem laubschreiben. der Krafftshaft Ticol. am hochsten vund pesten Krafft vund macht gehabn
sein sol vund mag. benanntlichen Viertzehn kreutz geltz ewiger faerlich zinspult gut laubdeswerung. So ich von lin
Gartn laubgruber ab dem wald kauft hab. auf dem gut gelegen daselbe auf dem wald zu laubgruber. genant der
Krauwittthof mit sein nutzungn vund zugehorign. den yetzo forq Mesner zu Damid Marten Junckh. vorbehalten
der herren gult so von alter darauf ligen. vund gib auch die butte gult yetzo wissenlich mit dem brief. auf mein vnd aller
mein leben. gewalt mit vund gewer. misambt meinem kaufbrief. so ich darumb hab. in den obgenannten Gotshaus
vund sein yetzigen vund kunftigen Kirchpraestn rechten gewalt Bamid mit vund gewer. die hinfur alle far faerlich vund
ewiglich. albeg am yeden faro zu Damid Galln tag. als zinses vund laubdes recht ist. auf dem obgenannten gut
beantwortn zu empfangen vund einzunehmen. die zinseshabn zemesen vund zemesen zu des benannten Gotshaus mit vund
fennen wie hernach volget. Auch welches faro in solber zins zu rechter zinszeit wie vor stet mit geule. Darumb auf dem
benannten gut mit sein nutzungn vund zugehorign zepfenden wie zinses recht ist vund in all annder wech damit zugeforn
als mit annder des benannten Gotshaus eigen gult vund gut. an mein vund meiner Erben vund manglich. von vund sein
wegen fremng hinderung vund widerrecht. Auch mit vund allen mein Ebn zu gann. ewig frucht. Doch allzeit der herren
zins wie vor stet vumgriffen vund anstaden. In solber bestandenheit form vund ma. Das mit furam alle far faerlich
vund ewiglich. albeg am yeden faro auf Damid Laurentz tag. durch am Priest von Gall. der durch den Erwidyn herren
herren Conradt Bestenheit. In gnuetlichen recht licenciat Schumbr des Schumbrs zu Basel. Kirchh zu Gall vund
in Durbay. vund durch am yeden nachkomenden Kirchherren. oder Vicar. daselbe zu Gall. Dartzu gesthaft sol wech am ge
sungen Ampt. oder gesprochne mes gehalten sol werden. an abgang. Darumb dann mit furam dem butn Kirchh. vund an
yeden kunftigen Kirchherren od in Vicarien zu Gall von dem butn gotshaus zu Damid Michael am yeden faro. gotn sol werden.
am pfund zu vund dem Mesu zu Damid Michael zwen kreutz. das er dem Priest so das bute ampt od mes daselbe volbringt die speis
darumb gebe. treulich angende. vnd ob solch ampt od mes ampt nicht. notgesthaftlich. am pfund zehall ye zu zeitn auf den
gultn Damid Laurentz tag mit gehalten mocht wdn. so sol doch daselb ampt od mes ampt an den tagen in dselb wochn gehalten
werden treulich angende. Ob ab solch ampt od mes in vor gesthaft ma mit gehalten wurde. welches also das mit furam besthaft.
So mag alsdamm am yet des butn Gotshaus Kirchpraest so in dselb zeit Kirchpraest ist. die vorgesthaft Viertzehn kreutz geltz
zu ampt des butn gotshaus mit vund fennen werden vund sein vund die furam. den gultn Kirchh od Vicarien vund schuldig sein
zegeben. alles treulich angende. Mit verkundt des briefs. den ich fur mich vund all mein Ebn. dem butn gotshaus vund allen sein gegn
burtig vund kunftigen Kirchpraestn. Darumb gib besigelt. mit des furachtigen weisen hamsen hamsler Jung zu Gall mit furam
von meiner vleysig. bete wech anhangend. Junckh. doch im vund sein Ebn anstaden. Darumb ich mit vund fur all mein Ebn
bey meinen tueren. vunde alles das was yet vund sein zehalten so an dem brief gesthaft stet. Der bete vund das Junckh. vund
zeugn die Erben. hamsch Neger. Sebastian Prugler. Urban von Erchen der butn Anna Elche. Dam. all drey Bueger zu
Gall. vund hamsch Weng vund in. Sechzehn in Dinstag nach des heiligen kreutz tag sein Erhebung. Nach Trif vund
lieb herren gepred. Tausent vierhundert vund in Achtzigstem faro.



Am Verffing am 17. October 17. Anna Vay
Herrn Reichs-Rath Herrn Langen
Jung

1480 IX 17

1480 IX 17

